Wildhaus: Selbstunfall eines Motorradfahrers

Am Samstag (11.04.2020), kurz nach 14 Uhr, ist auf der Hauptstrasse ein Motorradfahrer verunfallt. Der 29-jährige Mann wurde unbestimmt verletzt und vom einem Helikopter ins Spital geflogen.

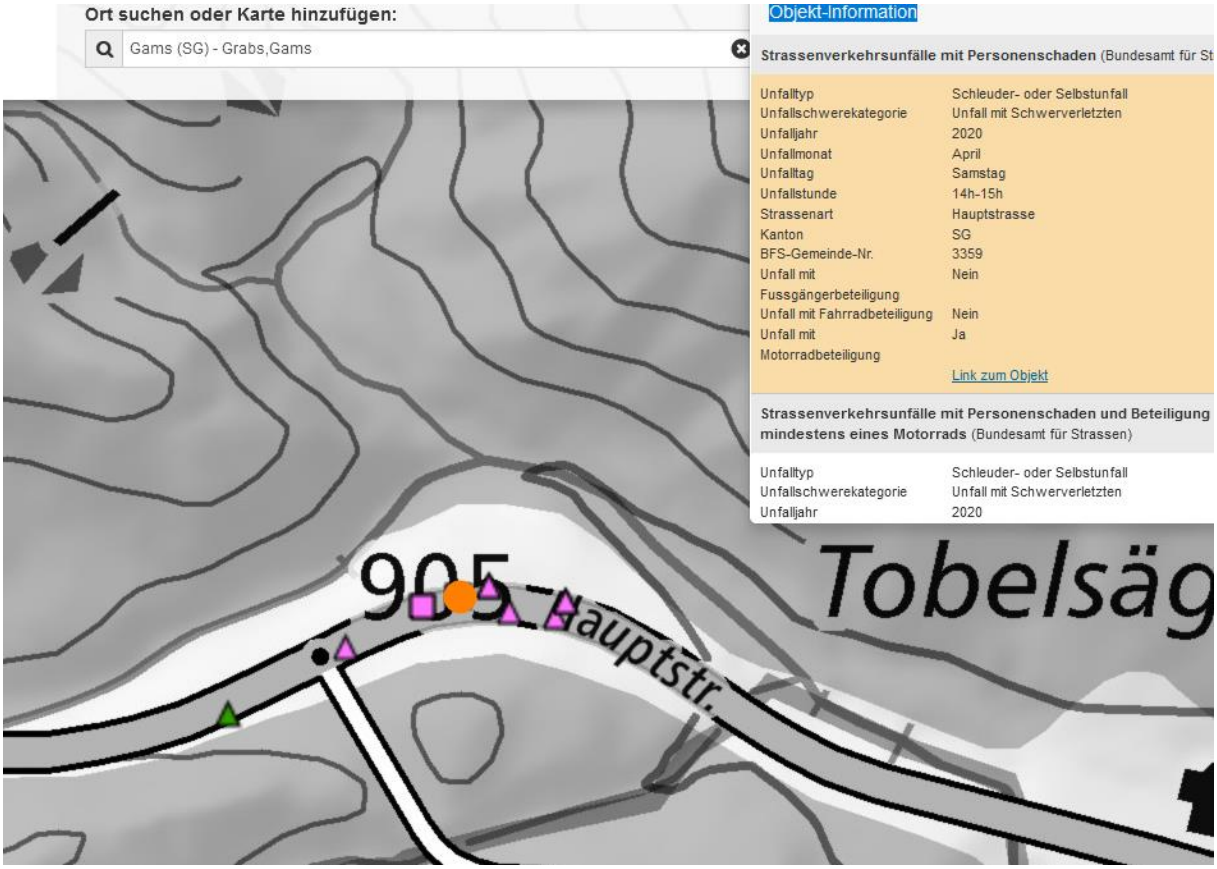
Ein 29-jähriger Mann war mit dem Motorrad auf der Hauptstrasse von Gams in Richtung Wildhaus unterwegs. Aus unbekannten Gründen kam er auf der Höhe des Abzweigers nach Grabserberg von der Strasse ab. Sein Motorrad überfuhr rechts den Wiesenstreifen. Das Motorrad flog mit dem Fahrer in den Bach. Mit unbestimmten Rückenverletzungen wurde der Mann von einem Helikopter der AP3 Luftrettung ins Spital geflogen. Das total beschädigte Motorrad musste durch Taucher der Kantonspolizei St.Gallen aus dem Bach geborgen werden.

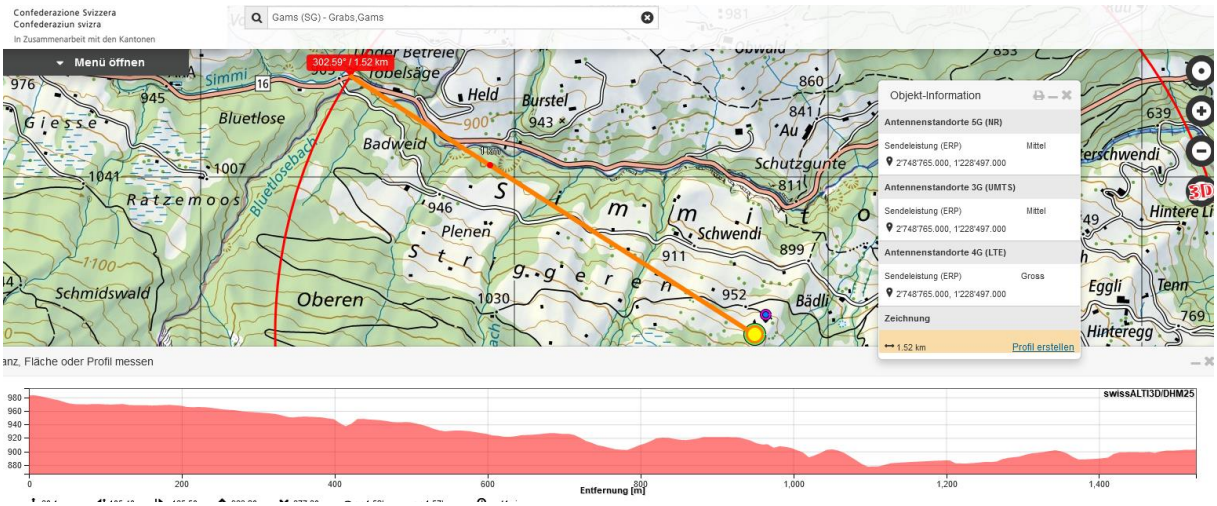
144
POLIZEI

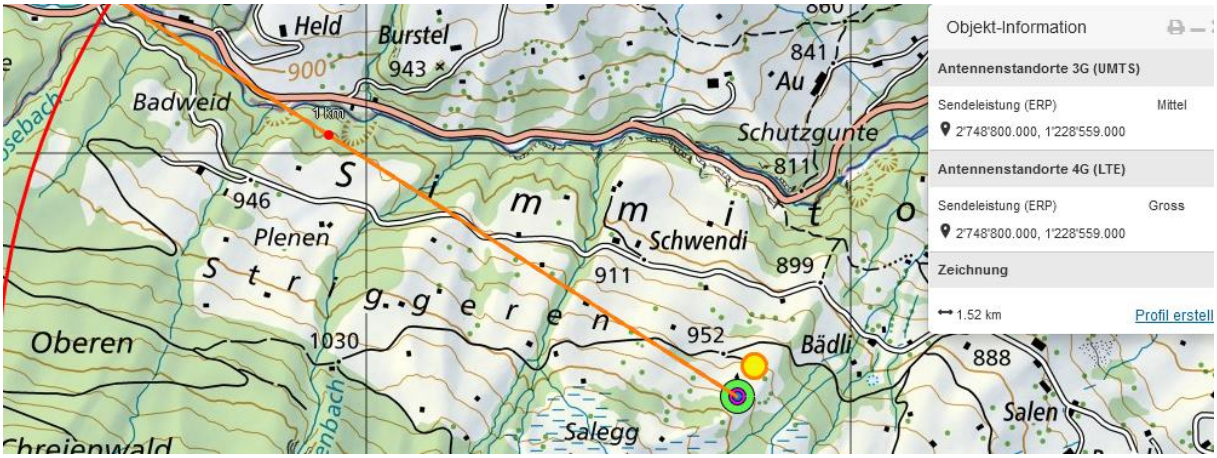
https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2020/04/wildhaus--selbstunfall-eines-motorradfahrers-.html

Elektrosmog im Unfallgeschehen

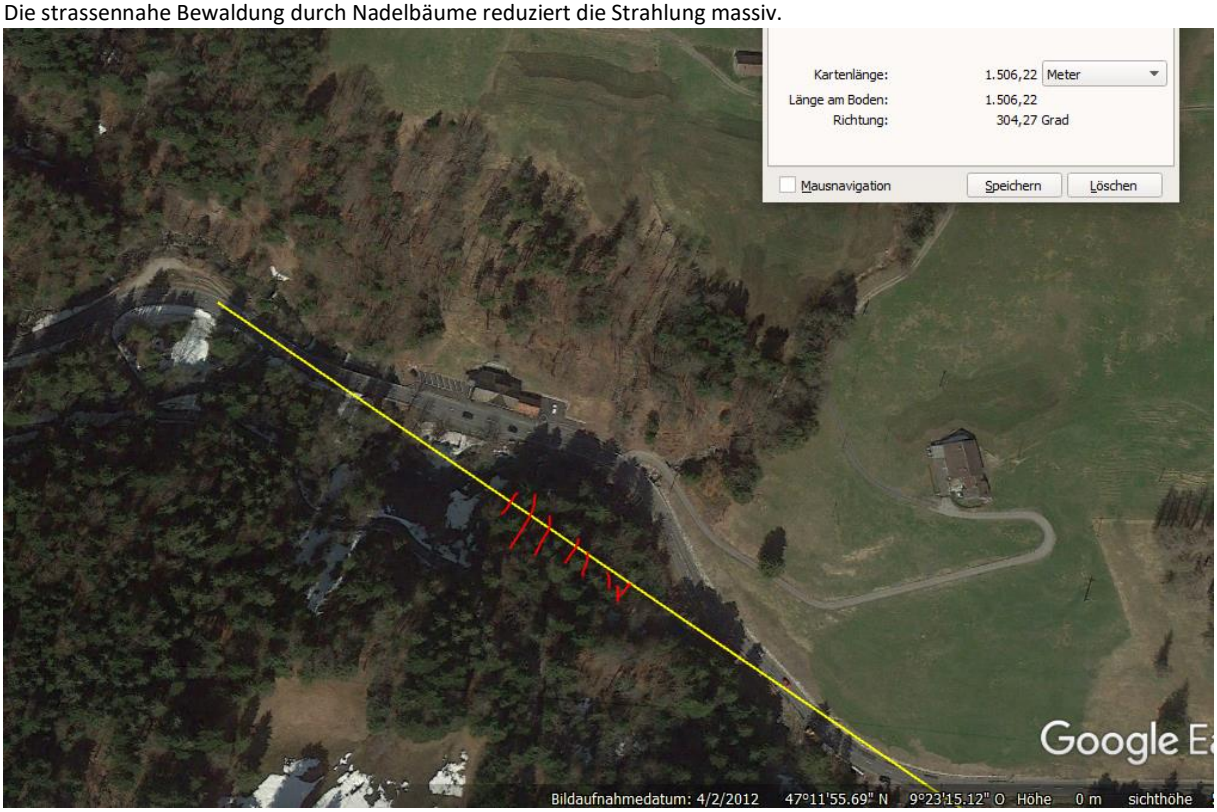
Die Strecke ist ein Abschnitt mit hoher Unfallbelastung.



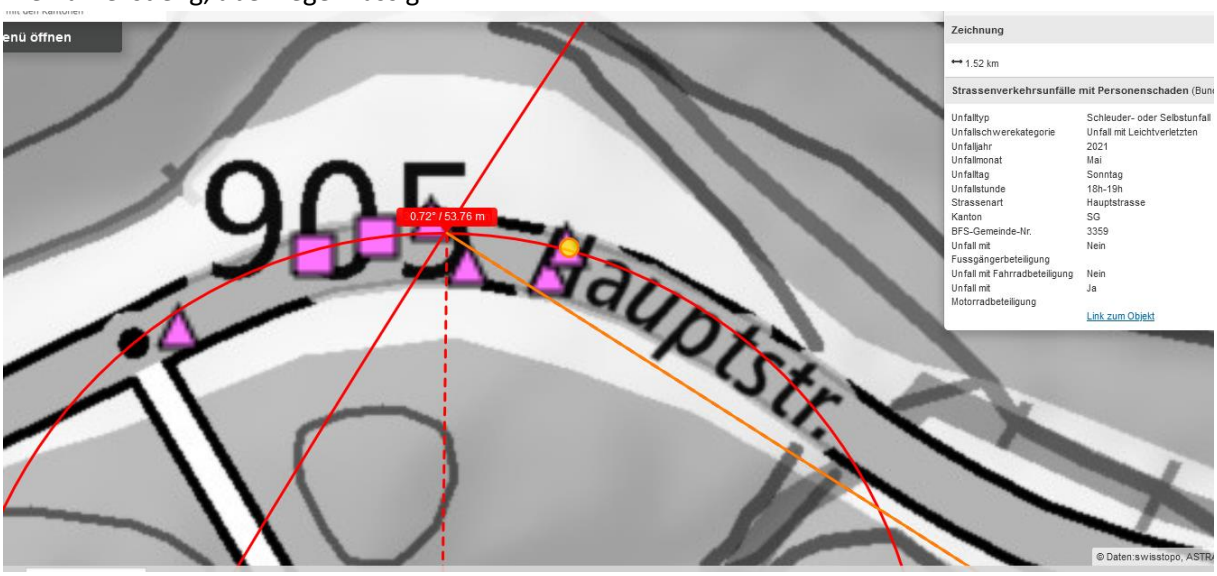


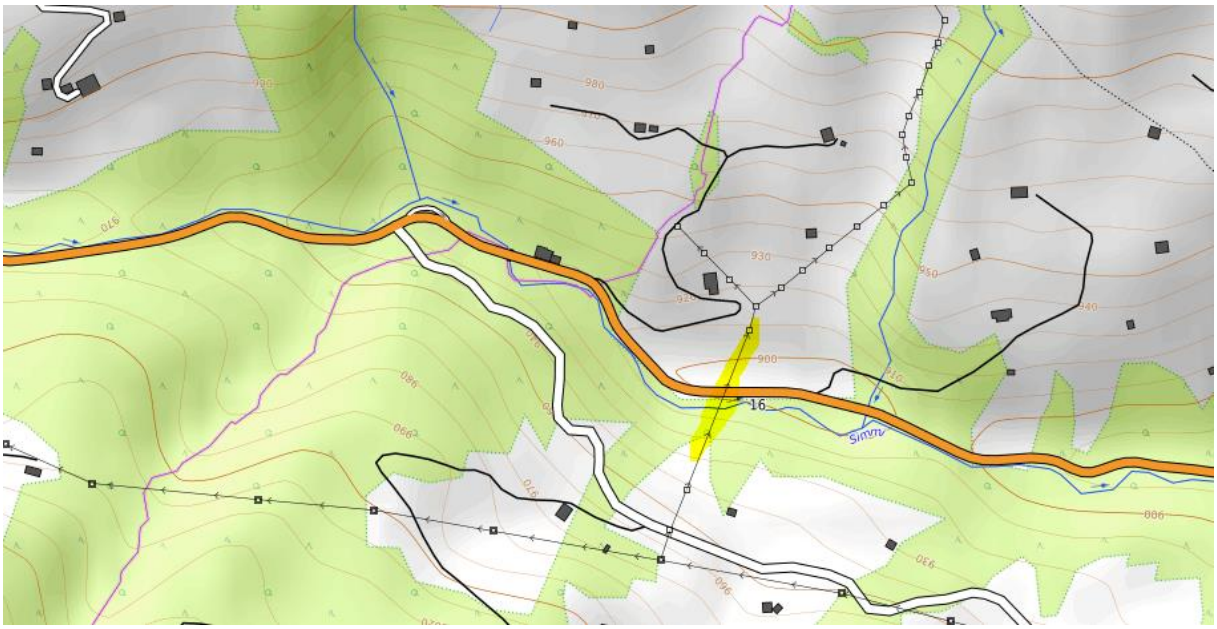


Die strassennahe Bewaldung durch Nadelbäume reduziert die Strahlung massiv.



Die Kurve ist eng, aber regelmässig



Ohne eine lokale Messung kann keine belastbare Aussage über die Funkbelastung auf diesem Streckenabschnitt gemacht werden.

Vor 450 m eine Stromleitung (max 40kV) gequert